

PRESSEINFORMATION

KLASSENSÄTZE - Der neue Schreibwettbewerb für Hamburger Schulen lädt ein zur ersten Siegerehrung!

Hamburg, im April 2015. „Endlich kreativ schreiben!“, so lautet das Motto des **neuen Hamburger Projektes KLASSEN**SÄTZE. Mit dem jährlichen, dreiphasigen **Schreibwettbewerb** für Hamburger Schulen, der im Schuljahr 2014/2015 erstmals an 17 ausgewählten Pilotschulen stattfand und am **21. April** seine erste Siegerehrung feiert, schließt sich eine Lücke: Denn in vielen anderen Sparten wie Musik, Sport, Naturwissenschaften oder Sprachen können sich Hamburgs Schülerinnen und Schüler bereits miteinander messen – nur nicht in der Literatur. Das wird nun anders und passt auch bestens in die Hansestadt, schließlich ist Hamburg die Hauptstadt der deutschen Kinder- und Jugendbuchszene!

Das Projekt **KLASSEN**SÄTZE, initiiert von der **Behörde für Schule und Berufsbildung**, möchte die Lust aufs kreative Schreiben wecken und zum Sprechen über Literatur und Texte anregen. Der Wettbewerb richtet sich an alle Hamburger Grundschulen, Stadtteilschulen und Gymnasien und steht jährlich unter einem Motto. Im Pilotjahr lautete das Thema „Ich in meiner Zeit“, und erlaubt war, was den Schülern gefiel – neben Prosa durften auch Sachtexte und Reportagen, Lyrik und illustrierte Texte eingereicht werden.

KLASSENSÄTZE besteht dabei aus drei Phasen: Auf **Klassenebene** schreiben die Schülerinnen und Schüler der teilnehmenden Klassen in den vier Alterstufen (Kl. 4 / Kl. 5 + 6 / Kl. 7 - 9 / Kl. 10 + Oberstufe) innerhalb des Deutschunterrichts kreative Texte zum vorgegebenen Thema des Wettbewerbs. Anschließend wählt jede Klasse in einem moderierten Juryverfahren drei Klassen-Siegertexte aus, die an die Schuljury weitergeleitet werden – eine gute Möglichkeit auch für die Schüler, die selbst nicht so gern schreiben, sich hier einmal als Lektoren und Literaturkritiker zu versuchen. In Phase 2 sichtet dann eine Schülerjury auf **Schulebene** die Klassen-Siegertexte und wählt für jede Altersstufe je einen Schul-Siegertext aus. Zu guter Letzt folgt dann die finale Phase auf **Hamburg-Ebene**: Eine hochkarätige sechsköpfige Jury aus AutorInnen, JournalistInnen, VerlagsmitarbeiterInnen und einer Vertreterin der Rinke-Stiftung, Hauptförderer des Wettbewerbs, wählt am 16. April die vier Hamburger Siegertexte aus.

Wer die **hamburgweiten Gewinner** in den vier Altersstufen sind, wird bei der offiziellen Preisverleihung am 21. April 2015 im Hamburger Schulmuseum verkündet, zu der wir Sie herzlich einladen möchten!

Siegerehrung des ersten KLASSENSÄTZE-Wettbewerbs
Dienstag, 21. April 2015, 16 bis 18 Uhr
Hamburger Schulmuseum, Seilerstraße 42, 20359 Hamburg
In Anwesenheit von Ties Rabe, Senator für Schule und Berufsbildung
Moderation: Jessica Schlage, NDR
Gast: Maria Odoevskaya, Autorin und Poetry Slam-Künstlerin
Die Siegertexte werden gelesen von der Schauspielerin Jodie Ahlborn

Die Sieger erhalten wertvolle Preise für ihre Klasse bzw. Schule, darunter einen Hörspielworkshop beim NDR, in dessen Rahmen der Siegertext professionell aufgenommen wird; alle Siegertexte werden zudem auf der Website <http://www.klassensaetze-hamburg.de> veröffentlicht.

KLASSENSÄTZE wird von der Hamburger Behörde für Schule und Berufsbildung (BSB) mit Hilfe des Partners Seiteneinsteiger e.V. konzipiert und durchgeführt. Förderer ist die Guntram und Irene Rinke Stiftung in Hamburg.

Hintergrundinformationen

Die Idee

Hamburg ist die deutsche Hauptstadt der Kinder- und Jugendliteratur – Sitz von bedeutenden Verlagen und Literaturinstitutionen und Wohn- und Arbeitsort vieler zum Teil weltbekannter AutorInnen und IllustratorInnen. Was liegt also näher, als hier einen kreativen Schreibwettbewerb für Schülerinnen und Schüler auszurichten, der eng an den Unterricht gebunden ist und dabei all die Vorteile nutzt, die die lebendige, weltoffene Literaturstadt zu bieten hat?

Der Hamburger Schreibwettbewerb **KLASSEN**SÄTZE ist in den Unterricht integriert, um eine Beteiligung aller Schülerinnen und Schüler zu fördern. Er richtet sich an alle. Er will bestehende Schreibbegeisterung verstärken und bisher versteckte Talente wecken. Die Schülerinnen und Schüler setzen sich mit verschiedenen Aspekten des Schreibens, mit Schreibtechniken und Schreibmotivationen etc. auseinander; anschließend erörtern und bewerten sie eigene und fremde Texte. Es zeichnet diesen Wettbewerb aus, dass durch verschiedene Methoden, z.B. Schreib tandems, alle Schüler in den Wettbewerb eingebunden werden.

Die Teilnahme am Wettbewerb **KLASSEN**SÄTZE fördert also sowohl die Schlüsselkompetenz Schreiben als auch die analytischen und sozialen Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler.

Das dreistufige Jury-Modell macht den Entscheidungs- und Bewertungsprozess transparent und bietet vor allen Dingen einer Vielzahl von Menschen Gelegenheit, über literarische Texte zu sprechen. Die Jurytätigkeit eröffnet den Schülerinnen und Schülern ein zusätzliches Lernfeld (über Texte sprechen, Texte bewerten, Standpunkte einnehmen und vertreten etc.); die Mitarbeit fördert Teamorientierung und stärkt das Verantwortungsbewusstsein.

Hamburgs lebendige Kinder- und Jugendbuchszene wird sowohl über die Endausscheidung als auch Preisvergaben in den Wettbewerb eingebunden. So wird eine praktische Anbindung an literarisches Schaffen und Leben möglich, die über den reinen Schulwettbewerb hinausweist.

Weitere und immer aktuelle Informationen gibt es auf: <http://www.klassensaetze-hamburg.de>

Die teilnehmenden Schulen 2014/15:

Schule In der Alten Forst
Schule Sander Straße
Erich Kästner Grund- und Stadtteilschule
Schule Rellinger Straße
Schule auf der Uhlenhorst
Grund- und Stadtteilschule Kirchwerder
STS Am Heidberg
Max-Brauer-Schule
Geschwister-Scholl-Stadtteilschule
Otto-Hahn-Schule
Stadtteilschule Blankenese
Gymnasium Hoheluft
Gymnasium Ohmoor
Gymnasium Othmarschen
Johannes Brahms Gymnasium
Emilie Wüstenfeld Gymnasium
Helmut-Schmidt-Gymnasium

Die Jury 2014/15:

Dr. Katrin Bothe (Universität Hamburg, Schwerpunkt Kreatives Schreiben)

Andrea Herzog (Verlagsleiterin Hörcompany, Hamburger Kinder- und Jugendverlag für Hörbücher)

Katrin Hörnlein (Herausgeberin von ZEIT LEO, Ressortleiterin für KinderZEIT und Kinder- und Jugendliteratur bei der ZEIT)

Anette Kanngießer (Vorstandsmitglied der Guntram und Irene Rinke Stiftung, Hauptförderer des KLASSEnSÄTZE-Wettbewerbs)

Katharina Mahrenholtz (Literaturredakteurin bei NDR Info)

Heiko Reich (Wettbewerbskoordinator, Hamburger Behörde für Schule und Berufsbildung)

Maria Odoevskaya (Gastbeitrag): 1994 in einer kleinen Stadt bei Minsk geboren, überredete Maria Odoevskaya mit sieben Jahren ihre Mutter, mit ihr nach Lübeck zu ziehen. Dort machte sie ihr Abitur und wurde durch ihre eindringlichen Auftritte bei Poetry Slams bekannt. 2013 wurde sie zum renommierten Bundeswettbewerb „Treffen junger Autoren“ nach Berlin eingeladen, zudem wurde sie u.a. von der Bremer Kunsthalle und dem österreichischen Kunstfestival „Art.Experience“ eingeladen und ausgezeichnet. Sie schreibt an einem Roman und veröffentlicht auf ihrem Blog <http://messersschneide.tumblr.com/>.

Jodie Ahlborn (Lesung der Siegertexte): 1980 geboren, Schauspielerin und Hörbuchsprecherin. Zahlreiche Auftritte in Film, Fernsehen und am Theater, außerdem wurde sie für ihre Arbeit als Hörbuchsprecherin, gerade im Kinder- und Jugendbereich, für diverse Preise nominiert und ausgezeichnet. Jodie Ahlborn lebt mit ihrer Familie in Hamburg. <http://www.jodie-ahlborn.de>

Guntram und Irene Rinke Stiftung (Hauptförderer des Wettbewerbs):

Die Hamburger Guntram und Irene Rinke Stiftung hat sich das Ziel gesetzt, das Bewusstsein für Sprache und für den Wert des geschriebenen Wortes zu schärfen. Ein Hauptanliegen der Stiftung ist die Jugendförderung. Unter dem Motto „Jugend schreibt“ sucht und unterstützt sie junge Sprachtalente und damit die zukünftigen Gestalter einer lebendigen Demokratie.

Mit dem TAGEWERK-Stipendium fördert die Stiftung zudem in Kooperation mit renommierten deutschen Verlagen gezielt Autoren (u.a. Clemens Meyer, Gregor Sander), die zwölf Monate lang ihr persönliches Tagebuch führen. Von 2007 bis 2010 vergab die Stiftung einen mit 10.000 Euro dotierten Sprachpreis. Ausgezeichnet wurden Werke, die das Lebensgefühl und die Stimmung des vergangenen Jahres in Deutschland in sprachlich überzeugender Form darstellten, Preisträger waren u.a. Roger Willemsen und Wilhelm Genazino.

Die Stiftung wurde 2005 von dem Hamburger Mäzen Hanno Rinke gegründet.

<http://www.rinke-stiftung.org>

Kontakt zum Projekt:

KLASSEnSÄTZE

c/o Seiteneinsteiger e.V.

Hallerstr. 5f, 20146 Hamburg

Tel. 040 - 67 95 65 07, Fax 040 - 67 95 65 09

E-Mail post@klassensaetze-hamburg.de

Wettbewerbs-Website mit weiteren Informationen: <http://www.klassensaetze-hamburg.de>

Pressekontakt:

Stefanie Ericke-Keidtel, Seiteneinsteiger e.V., Tel. 030-695 31 815